



© Arno Gisinger

Festung Kufstein-Josefsburg - Adaptierung

Oberer Stadtplatz 6
6330 Kufstein, Österreich

ARCHITEKTUR

Andreas Egger

Markus Scherer

Walter Angonese

BAUHERRSCHAFT

Top City Kufstein GmbH

TRAGWERKSPLANUNG

Pro Statik GmbH

FERTIGSTELLUNG

1999

SAMMLUNG

aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSdatum

14. September 2003



Die „Belebung und Vermarktung“ der Festung obliegt seit 1996 einer privatrechtlichen Gesellschaft, die zur Abklärung sämtlicher Baumaßnahmen einen internationalen Fachbeirat installierte. Die Restaurierung selbst und die Infrastruktur, die den Gastronomiebetrieb und Freiluftkonzerte im Hof der vorgelagerten Kasematten ermöglicht, zeigt wenig Spektakuläres, „nur“ die profund erarbeitete, sensible Sichtbarmachung und Sicherung authentischer Substanz. Durch intensiven Bewuchs waren die Kasematten in Verfall begriffen. Hier wurde die alte Lehmabdichtung der Dächer mit neuen Methoden wiederhergestellt, die natürliche Mauerbrüstung rekonstruiert, zur Sicherung eine neue Metallbrüstung errichtet; innen neue Böden und Durchgänge, Tür- und Fensterrahmen in gerostetem Stahl, Drainage und Schotterung des Hofes, Raum-im-Raum-Sanitärboxen, Beleuchtung und als Mehrzweckraum ein feines Stahlrahmenprisma mit drehbaren Läden. (aus: Bauen in Tirol seit 1980, Otto Kapfinger)



© Arno Gisinger

**Festung Kufstein-Josefsburg -
Adaptierung**

DATENBLATT

Architektur: Andreas Egger, Markus Scherer, Walter Angonese

Bauherrschaft: Top City Kufstein GmbH

Tragwerksplanung: Pro Statik GmbH

Fotografie: Arno Gisinger

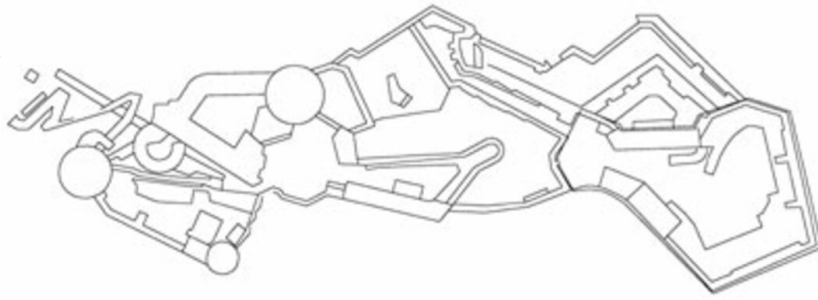
Funktion: Gemischte Nutzung

Planung: 1998

Ausführung: 1998 - 1999

PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger: Bauen in Tirol seit 1980, Ein Führer zu 260 sehenswerten Bauten,
Hrsg. aut. architektur und tirol, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2002.



**Festung Kufstein-Josefsburg -
Adaptierung**

Lageplan